

## ZWEITER SONNTAG DER OSTERZEIT

*Vorbereiten: den Tisch mit einem Kreuz schmücken und eine Kerze anzünden*

*Wir leben vom Glauben an Christus, den Auferstandenen. Dieser Glaube bringt uns Staunen und Freude, Dank und Treue. Freut euch und dankt Gott, der euch zu sich gerufen hat. Ihr seid Kinder Gottes und Erben seiner Herrlichkeit. Halleluja.*

**Lied zum Beginn: GL 326** Wir wollen alle fröhlich sein

**+Im Namen des Vaters und des Sohnes...**

*Wir heißen Jesus Christus bei uns willkommen:*

\*Jesus Christus, du hast gesagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, bin ich mitten unter ihnen. Herr, erbarme dich!

\*Du schenkst uns Hoffnung durch dein Sterben und dein Auferstehen. Christus, erbarme dich!

\*Du begleitest uns auf unseren Wegen. Herr, erbarme dich!

**Wir wollen beten:**

Barmherziger Gott, Jahr für Jahr feiern wir Ostern. Lass uns immer tiefer erkennen, wie groß das Geschenk deiner Liebe ist, das du uns durch den Tod und die Auferstehung deines Sohnes gegeben hast. Durch ihn sind wir hineingenommen in dein ewiges Ostern, das kein Ende kennt. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

**Lesung aus dem ersten Brief des Apostels Petrus.** 1 Petr 1,3-9

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus:

Er hat uns in seinem großen Erbarmen neu gezeugt zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten, zu einem unzerstörbaren, makellosen und unvergänglichen Erbe, das im Himmel für euch aufbewahrt ist. Gottes Kraft behütet euch durch den Glauben,

damit ihr die Rettung erlangt, die am Ende der Zeit offenbart werden soll.

Deshalb seid ihr voll Freude, wenn es auch für kurze Zeit jetzt sein muss, dass ihr durch mancherlei Prüfungen betrübt werdet. Dadurch soll sich eure Standfestigkeit im Glauben, die kostbarer ist als Gold, das im Feuer geprüft wurde und doch vergänglich ist, herausstellen – zu Lob, Herrlichkeit und Ehre

bei der Offenbarung Jesu Christi. Ihn habt ihr nicht gesehen und dennoch liebt ihr ihn; ihr seht ihn auch jetzt nicht; aber ihr glaubt an ihn und jubelt in unaussprechlicher und von Herrlichkeit erfüllter Freude, da ihr das Ziel eures Glaubens empfangen werdet: eure Rettung. **Wort des lebendigen Gottes!**

**Ruf GL 175,2 Halleluja. Halleluja. (So spricht der Herr:) Weil du mich gesehen hast, Thomas, glaubst du. Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Halleluja.**

**ZUM EVANGELIUM** *Die Nachricht „Jesus lebt!“ stieß bei Außenstehenden, aber auch bei den Jüngern selbst auf Zweifel. Thomas hatte seine Fragen. Und Jesus hat ihn ernst genommen, er hat den Zweifler im Kreis der Jünger gesucht und gefunden. Er hat ihm geholfen, aber das Wagnis des Glaubens hat er dem Jünger nicht abgenommen.*

**Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes** JOH 20, 19–31

Am Abend dieses ersten Tages der Woche, als die Jünger aus Furcht vor den Juden bei verschlossenen Türen beisammen waren, kam Jesus, trat in ihre Mitte und sagte zu ihnen: Friede sei mit euch!

Nach diesen Worten zeigte er ihnen seine Hände und seine Seite.

Da freuten sich die Jünger, als sie den Herrn sahen. Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist! Denen ihr die Sünden erlasst, denen sind sie erlassen; denen ihr sie behaltet, sind sie behalten.

Thomas, der Dídymus genannt wurde, einer der Zwölf, war nicht bei ihnen, als Jesus kam. Die anderen Jünger sagten zu ihm: Wir haben den Herrn gesehen. Er entgegnete ihnen: Wenn ich nicht das Mal der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in das Mal der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht. Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, glaubst du.

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben. Noch viele andere Zeichen hat Jesus vor den Augen seiner Jünger getan, die in diesem Buch nicht aufgeschrieben sind. Diese aber sind aufgeschrieben, damit ihr glaubt, dass Jesus der Christus ist, der Sohn Gottes, und damit ihr durch den Glauben Leben habt in seinem Namen.

*Evangelium unseres Herrn Jesus Christus! Lob sei dir Christus.*

>Wir beten das **Glaubensbekenntnis**

**Fürbitten:** Unser Herr Jesus Christus hat uns aus dem Leid zur Freude geführt, aus der Bedrückung in die Freiheit, aus dem Tod zum Leben. Ihn bitten wir für die ganze Welt:

\*Für die Kirche, die Gemeinschaft der Glaubenden, die berufen sind, Zeugnis zu geben von der österlichen Freude und Erlösung, zum Herrn lasst uns rufen: A: Herr, erbarme dich ...

\*Für die Vielen, die durch die momentane Situation der Corona-Pandemie, durch Leid in der Welt, durch Ungerechtigkeit, Krieg und Tod in ihrem Glauben an Gott verunsichert sind, zum Herrn lasst uns rufen: A: Herr, erbarme dich ...

\*Für alle, die sich einsam fühlen, damit sie sich deiner Nähe und Liebe besonders bewusst werden, zum Herrn lasst uns rufen: A: Herr, erbarme dich ...

\*Für unsere Wissenschaftler und Politiker, die Wege suchen aus dieser Krise zum Herrn lasst uns rufen: A: Herr, erbarme dich ...

\*Für unsere Verstorbenen, die bei dir ruhen in Geborgenheit und Frieden, zum Herrn lasst uns rufen: A: Herr, erbarme dich ...

\*Für unsere eigenen Sorgen und Anliegen.... zum Herrn lasst uns rufen: A: Herr, erbarme dich

Denn du hast den Tod besiegt und uns das Leben gebracht. Dir sei die Ehre in Ewigkeit. – A: Amen.

**Segen:** In allem Werden und Vergehen, in allem, was auch kommen mag, begleite Dich die tröstliche Zusage der Treue des Auferstandenen.

So segne und behüte uns und alle, denen wir verbunden sind

+ Gott der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

**Lied** zum Abschluss: GL 525 Freu dich, du Himmelskönigin